Billy Sunday um $100,000 verklagt

Kansas City, Mo., 22. Dez.—Sidney C. Tapp, ein hiesiger Schriftsteller und Herausgeber von fünf Büchern über die Bibel, wies heute Rechtsanwälte in Atlanta, Ga., an, gegen Billy Sunday, den bekannten Evangelisten, eine Schadenersatzklage für $100,000 wegen literarischen Diebstahl zu erheben und die eventuell zu kollektierende Summe an das Atlanta Waisenhaus zu überweisen.

Tapp stellt Billy Sunday als einen Plagiarius blos, der in seinem Aufsehen erregenden Predigten ganze Sätze und Abschnitte aus Tapp's Buch, „Die Wahrheit über die Bibel" benutzte, ohne den Verfasser dieser Redewendungen zu erwähnen. Der Schriftsteller wurde auf diesen literarischen Diebstahl erst von einem Freunde in Los Angeles aufmerksam gemacht, der zufällig das obenerwähnte Buch las und dann eine von Billy Sunday's Predigten anhörte und zu seiner Verwunderung eine genaue Wiederholung des von ihm kurz vorher gelesenen Buches zu hören bekam und natürlich den Verfasser von dieser Tatsache sofort verständigte.

Einen guten Witz leistet sich ein Tauschblatt, indem es die moralefreigen Leute, die gegenwärtig überall Jagd auf die Kabaretts machen, als Kabarettler der Menschheit anspricht.

Kardinal Gibbons Appell fürs Rote Kreuz

Baltimore, 22. Dez.—Kardinal Gibbons hat gelegentlich der Rote Kreuz-Kampagne folgenden Appell an alle Bürger dieses Landes erlassen:

„Ich fühle mich hoch geehrt, den Vorzug zu genießen, zu dieser Zeit ein Mitglied des „National Kampagne-Ausschusses des Roten Kreuzes" zu sein.

„Sein Appell ist so wesentlich für die Welt, daß er nicht unbeachtet bleiben darf. Sein Glaube ist allgemein und sein Ruf dringlich. Es kennt keine Grenzen als die der Liebe, des guten Willens und göttlicher Barmherzigkeit. Ich möchte an den Klerus und an die Laienwelt, an die Freunde, Nachbarn und Mitbürger, unter denen ich gewirkt habe, ohne Rücksicht auf Glauben und Nationalität den ernstesten Appell richten, die heilige Weihnachtszeit nicht vorübergehen zu lassen, ohne sich unter das Banner der helfenden Menschlichkeit aufnehmen zu lassen.

„Dies ist kein gewöhnliches Ansuchen, hungernde kleine Kinder, die zu Boden Getretenen und Notleidenden, die Kranken und Traurigen erheben ihre flehenden Hände in höchster Bedrängnis. Soll man sagen können, wir haben unser Weihnachten gefeiert und ihr Flehen nicht gehört?"

Japan wird nicht eingreifen.

(True translation filed with the postmaster at Omaha, Neb., on Dec. 22, as required by the act of Oct. 6, 1917.)

Tokio, 22. Dez.—Das auswärtige Amt machte heute bekannt, daß Japan keine Intervention in Rußland beabsichtigt. Der Hilfsminister für auswärtige Angelegenheiten, Shidehara, erklärte, daß keine Mobilisierung japanischer Truppen zur Verwendung in Sibirien angeordnet oder in Erwägung gezogen wurde.

Bei Krupp's soll es brennen.

(True translation filed with the postmaster at Omaha, Neb., on Dec. 22, as required by the act of Oct. 6, 1917.)

Mastricht, Holland, Freitag 21. Dez.—(Drahtloser Bericht der britischen Admiralität.)—Arbeiter aus Essen, Deutschland, sagen, daß die Krupp'sche Fabrik seit 24 Stunden brenne.

Amerikaner in Kanada's Verlustliste.

(True translation filed with the postmaster at Omaha, Neb., on Dec. 22, as required by the act of Oct. 6, 1917.)

Ottawa, Ont., 22. Dez.—Nachstehende Amerikaner sind in der heutigen Verlustliste verzeichnet: E. Morkow, Towner, N. D., verwundet; R. G. Lewis, San Francisco, Gasvergiftung; A. Porrington, Los Angeles, krank.

Großer Streik beendet.

Houston, Tex., 22. Dez.—Wie heute hier bekannt wird, wurde der Streik von 10,000 Arbeiter in den Oelfeldern von Texas und Louisiana heute beigelegt. Dadurch wird jetzt die Tätigkeit von achzehn großen Oelquellen in den obenerwähnten Staaten wieder aufgenommen. Die Einzelheiten der Streikbeilegung werden am Weihnachtsabend von Washington aus bekannt gegeben werden.

Schadenfeuer.

Das alte „Wick & Moore", Gebäude, eine alte berüchtigte Spielhölle und sonst noch was, wurde am Freitag durch Feuer teilweise zerstört. In den letzten vier Jahren hatte die „Omaha Sweeping Compound" das Gebäude inne. In den Jahren vor dem „Albert Gesetz", war es der Mittelpunkt des internationalen Gesindels.

Infolge eines schadhaften Schornsteins brach in einer der Baracken, in Fort Omaha Feuer aus, das jedoch ohne Schaden anzurichten unterdrückt wurde.

Veitstanz. Frau Oline Christensen von Alpo, Nebr., schreibt: „Eines meiner Mädchen, jetzt sechs Jahre alt, litt vor drei Jahren sehr schlimm an Veitstanz (Epilepsie). Wir konsultierten verschiedene Aerzte, und sie fand auch zeitweise Erleichterung, aber sobald sie sich etwas erkältete, oder ihr Magen in Unordnung geriet kehrte das Leiden wieder zurück. Vor einem Jahre fingen wir an, ihr Fornî's Alpenkräuter zu geben, und nach einer Woche setzte eine große Veränderung bei ihr ein; sie ist jetzt wohl und gesund."

Jung und alt findet in Fornî's Alpenkräuter eine gesegnete Quelle der Gesundheit und Kraft. Es wird nicht durch Apotheker verkauft. Besondere Agenten liefern es direkt aus dem Laboratorium der Hersteller, Dr. Peter Fahrney & Sons Co., 2501 Washington Blvd., Chicago, Ill.

Auch bei den Völkern ist die Erkenntnis ihrer Torheiten der erste Schritt zur Weisheit. Aber leider kommt diese Erkenntnis in den allermeisten Fällen reichlich spät

Aus der Theater-Welt!

Im Orpheum.

Den Besuchern dieses allgemein beliebten Theaters dürfte es zur großen Genugtuung gereichen zu erfahren, daß die Geschäftsleitung desselben für die kommende Woche die unvergleichliche Tänzerin und Schauspielerin Gertrude Hoffmann mit ihrer Truppe von 34 Personen zu gewinnen wußte Jedes einzelne weibliche Mitglied von Gertrude Hoffman Truppe ist eine wahre Schönheit, die durch den Liebesreiz und die Anmut dieser großen Künstlerin einen geschmackvollen Abschluß findet. Herr Max Hoffman wird die Orchesterleitung übernehmen, während Paola Azzaroni Inhaber der männlichen Hauptrolle ist. Die Kunstleitungen der Kiras Royal Singalese Truppe sind in dieser Vorstellung von acht Szenen eingeschlossen. Weiteres findet man in diesem Weihnachtsprogramm die beiden Humoristen Stanlen und Norton. Als vorzügliche Sängerin dürfte sich auch Fräulein Ruth Royce erweisen. „My Good Friend" ist der Titel eines fidelen Einakters, in dem sich Chas. R. McDonald und Jos. G. Rowland zeigen werden. „The act beautiful" stellt verschiedene lebende Standbilder dar. Rouble Sims wird als „The funny fellow" großen Beifall finden. Die beliebten Orpheum Reisebilder schließen dieses erstklassige Programm ab.

Dave „Snuffy" Marion
mit seiner eigenen Truppe, „The World of Frolics" während der kommenden Woche im populärem Gayety Theater.

Im populären Gayety.

Anläßlich der Weihnachts-Feiertage hat die Leitung dieses allgemein beliebten Unterhaltungshauses für die kommende Woche ein tatsächlich erstklassiges Programm zusammengestellt, das sich zweifellos den ungeteilten Beifall der Besucher erringen wird. Der Titel der zur Aufführung gelangenden Burleske ist „Second Edition of the World of Frolics". Diese originelle Künstlertruppe steht unter der persönlichen Leitung von Dave „Snuffy" Marion, einem Burleskenkünstler, dessen Namen bei allen Theaterbesuchern ob seiner Leistungsfähigkeit einen guten Klang hat. Die Vorstellung besteht aus zwei Akten mit zusammen fünfzehn Szenen und ist in Bezug auf Ausstattung und künstlerischen Vortrag tatsächlich unübertreffbar. Außer Marion sollten unter den mitwirkenden Kunstkräften noch besonders hervorgehoben werden: S. H. Dudley, der Negerimitator; der Humorist Charles Raymond; Henry Plunkett, Horan & Burke; Agnes Behler; Inez De Verdier, Nellie Watson; Mlle Bartolleti und viele andere.

Gertrude Hoffmann,
die berühmte Künstlerin, wird sich während der kommenden Woche im Orpheum Theater produzieren.

Orpheum — PHONE DOUG. 494 — SUPERBA VAUDEVILLE

Das Beste in Vaudeville

Tägliche Matinee 2:15; jeden Abend 8:15.

Gertrude Hoffmann

Stanley und Norton; Ruth Royce; McDonald und Rowland; The Act Beautiful; Rouble Sims; Orpheum Travel Weekly.

Preise:
Matinee, 10c bis 50c; abends, 10c bis 75c.

Ein HARTMAN Garderobe Koffer

Macht ein vorzügliches Weihnachtsgeschenk.

Diese Koffer enthalten die neuesten Verbesserungen auf diesem Gebiet, einschließlich gepolsteter Innenseiten, die die Hänger vom Fallen bewahren, sowie zu öffnender Deckel. Diese Abteilung hält Kleider faltenfrei; alle Kleidungsgegenstände sind auch nach der Reise gebrauchsfertig.

$25, $28.50, $32, $37.50, $45.50 und aufwärts

FRELING & STEINLE
„Omahas beste Kofferfabrik"
1803 Farnam Straße.

Lokales!

Der Omaha Landwehrverein

Die jährliche Generalversammlung des Omaha Landwehrvereins mit Nomination und Wahl der Beamten findet Sonntag, den 23. Dezember, nachmittags 2 Uhr im Deutschen Haus statt. Sämtliche Kameraden sind dringend gebeten zu erscheinen, da außerdem andere wichtige Geschäfte auf der Tagesordnung stehen. E. Kibalt, Sekretär.

Wurde gelb gefärbt.

Eine unbekannte Person verschmendete mehrere Töpfe mit gelber Farbe und dekorierte dabei einen der Eingänge zum Bee Gebäude sowie den Bürgersteig. Peter Langnecker der Laufbursche der Preß Association, sah wie ein ihm unbekannter Mann, die Töpfe mit Farbe gegen das Gebäude warf.

Sonderbares Schnapslager.

Die Deputy Sheriffs Kelley und Flanagan, hatten eine gute Spürnase, denn sie entdeckten unter der Porch von „Grans Place" unweit Millard, sechunddreißig Flaschen Schnaps, die sie denn auch in Obhut nahmen. Der Platz wurde schon mehrmals von der Polizei heimgesucht.

Autounfall.

Letzte Nacht wurde Fräulein Helen Murphy, 3008 Vinton Straße, beim Zusammenstoß von zwei Automobilen an der Ecke der 24. und Pierce Straße schmerzlich im Gesicht und am Hals verletzt. Richard Raven, Wagenführer der Merchants Taxi Co., in dessen Car die Verunglückte fuhr, wurde wegen rücksichtslosen Fahren in Haft genommen, später aber gegen Stellung einer Kaution entlassen.

Prüfen neuen Fallschirm.

Ein von A. L. Scott erfundener Fallschirm für Ballonabstiege wurde gestern auf dem Flugfeld von Fort Omaha ausprobiert und hat sich als äußerst zufriedenstellend erwiesen. Der Probeabstieg wurde zuerst mit einem Sandsack gemacht und als derselbe erfolgreich verlief, wurde einem Soldaten die Erlaubnis zuteil, denselben auszuführen, was auch zur vollsten Zufriedenheit ausfiel.

Briefträger verkauft Kriegssparmarken.

Dem Briefträger Clifford Harow gebührt die Ehre, die größte Anzahl von Kriegssparmarken bei den Angestellten einer einzigen Firma abzusetzen. Er verkaufte den Bediensteten der Coren-McKenzie Druckerei gestern 692 dieser Sparmarken im Gesamtwert von $173.00.

Alter Ansiedler gestorben.

Im Alter von 74 Jahren ist vorgestern David N. Miller in seinem Heim, 2819 Leavenworth Straße, an den Folgen einer Rippenfellentzündung gestorben. Der Verblichene, der seit 48 Jahren in Omaha ansässig war, bekleidete unter Richter Munger für lange Jahre das Amt des Gerichtsdiener. Sein Tod wird von der Gattin, zwei Söhnen und zwei Töchtern, sowie von zahlreichen Freunden betrauert.

Kirchliche Nachrichten

Ersten Deutschen ev.-luth. Kirche, 20. und Mason Str., Titus Lang, Pastor. Deutscher Gottesdienst Sonntag vormittag um 10 Uhr. Englischer Gottedienst mit Weihnachtspredigt um 8 Uhr. Kindergottesdienst mit Weihnachtsprogramm in deutsch und engl. Sprache nebst Christbescheerung am Christabend, Montag um 7:30 abends. Festgottesdienst am heiligen Weihnachtstag um 10 Uhr vormittags. Gottesdienst am Mittwoch, d. 2. Weihnachtstag um 10 Uhr vormittags in welchem Past. M. Adam von der Südseite predigen wird. In Kirche und Schule wird fleißig auf Weihnachten geübt und jeder ist in allen Gottesdiensten herzlich willkommen.

Deutsche ev. lutherisch St. Pauls Gemeinde, Ecke 25. und Evans Str. —E. T. Otto, Pastor; J. Hilgendorf, Hilfsprediger. — Sonntagsgottesdienst mit Feier des hl. Abendmahls um 10:30; Beichte um 10. Nachmittags um 2:30 übt der Chor. Abends um 7:30 Gottesdienst in engl. Sprache.—Am Montag abend ist kein Gottesdienst,—Am Weihnachtstag, den 25., predigt Präses Hilgendorf um 10:30 in deutscher Sprache.—Abends um 7 Uhr ist die Kinderfeier mit Baum und Bescherung. Das Programm ist nicht lang und doch sehr reichhaltig, da außer der Gemeindeschule und der Sonntagsschule auch der Chor, Organist Paul Hilgendorf und Violinisten mitwirken werden. Die Hauptnummern des zweiteiligen, in beiden Sprachen gehaltenen Programms, folgen:

Programm:
der St. Pauls Kirche, Ecke 25. und Evans, 25. Dez., abends 7 Uhr.

Erster, Deutscher Teil.
1. Fugbetta-Rinck .... Orgelspiel.
2. Gemeindegesang: Nun singt und seid froh.
3. Ansprache: Präses Hilgendorf.
4. Wechselgespräch: Was, liebes Kind, freut dich so?
5. Gelobt seist Du, Jesu Christ. Lied aus dem 14. Jahrh.
6. Am fernen Himmel blicken. Dreistimmig. — Kinder.
7. Weihnachtsklänge: Die alten, beliebten Lieder. — Chor, Gemeindeschule, Violinen und Orgel.

Zweiter, Englischer Teil.
1. Vorspiel und Fuge: Bach ..... Paul Hilgendorf
2. Herbei, o ihr Gläubigen ..... Gemeinde.
3. Vorträge der Sonntagschule in Fragen und Antworten.
4. Das Volk so im Finstern wandelt.—Chor und Solo.
5. a) Alle Jahre wieder kommt etc. b) Das Heil der Welt.
6. Gemeindegesang: Praise God the Lord. (Lobt Gott, ihr Christen.)
7. Bescherung, Segen, Schlußwers.

Marktberichte

Omaha, Nebr., 22. Dez. 1917

Rindvieh—Zufuhr 250.
Beefsteere, fest heute für die Woche; meistens 40—50 höher.
Prima schwere große Beeves 12.50—14.00.
Gute bis beste Beeves 11.50—12.50.
Mittelmäßige Weide-Beeves 9.50 11.50.
Gewöhnliche Beeves 7.00—9.50.
Gute und beste Jahrlinge 12.00—14.00.
Mittelm. Jährlinge 10.50—12.00
Gewöhnl. Jährlinge 6.50—10.50.
Gute bis beste Beeves 10.00—11.25.
Mittelmäßige Weide Beeves 8.75—10.00.
Gewöhnliche Beeves 6.50—8.50.
Kühe und Heifers fest heute für die Woche; 25—40 höher.
Gute bis beste Heifers 8.00—10.50.
Gute bis beste Kühe 8.00—9.50.
Mittelmäßige Kühe 6.50—7.75.
Gewöhnliche Kühe 5.50—6.25.
Stockers und Feeders, fest heute für die Woche 50 höher.
Gute, beste Feeders 9.75—10.75.
Mittelmäßige 8.25—9.75.
Gewöhnliche 6.00—7.00.
Gute bis beste Stockers 8.50—9.50.
Stock Heifers 6.50—8.25.
Stock Kühe 6.00—7.25.
Stock Kälber 6.00—9.50.
Veal Kälber 9.00—12.75.
Bulls und Stags 6.25—8.50.

Schweine—Zufuhr 4800; 10—15 höher.
Durchschnittspreis 16.25—16.40.
Höchster Preis 16.50; für die Woche 15 höher.

Schafe—Zufuhr 1500; fest heute für die Woche.
Gute bis beste Lämmer 15.25—16.00.
Gute bis beste Lämmer 14.50—16.50
Feeder Lämmer 15.50—16.25.
Feeder Jährlinge 12.00—14.25.
Gute und beste Jährlinge 11.50—13.25.
Gute und beste Mutterschafe 9.75 bis 11.00.
Gute und beste Widders 11.00 bis 12.50.
Feeder Mutterschafe 7.50—10.50.

St. Joseph Marktbericht.

St. Joseph, Mo., 22. Dez. 1917

Rindvieh—Zufuhr 400; stabil.

Schweine—Zufuhr 2000; 10—15 höher.
Durchschnittspreis 16.10—16.40.
Höchster Preis 16.50.

Schafe—Zufuhr 700;

Kansas City Marktbericht.

Kansas City, Mo., 22. Dez. 1917

Rindvieh—Zufuhr 1000; langsam; fest.
Stockers, fest bis langsam.
Kälber, firm.

Schweine—Zufuhr 2000; fest bis 10 höher.
Durchschnittspreis 15.75—16.50.
Höchster Preis 16.60.

Schafe—Zufuhr 1000; nominell.

Chicago Marktbericht.

Chicago, Ill., 22. Dez. 1917

Rindvieh—Zufuhr 3500; fest.

Schweine—Zufuhr 13,000; meistens 10 höher.
Durchschnittspreis 16.20—16.70.
Höchster Preis 16.85.

Schafe—Zufuhr 10,000; schwach.
Höchster Preis 16.35.

Omaha Getreidemarkt.

Omaha, Nebr., 22. Dez. 1917

Weißes Corn—
Nr. 3. 150
Nr. 4. 145—147
Nr. 5. 138—140
Nr. 6. 130
Gelbes Corn—
Nr. 4. 144—149
Nr. 5. 130—140
Nr. 6. 126—130
Gemischtes Corn —
Nr. 4. 200
Nr. 5. 138—140
Nr. 6. 135—140
Weißer Hafer
Nr. 2. 77.
Nr. 3. 76½—76¾
Standard Hafer 76½
Nr. 4. 76—76½
Gerste—
Marzgerste 147
Futtergerste 143
Roggen—
Nr. 2. 174½
Nr. 3. 175

BURGESS-NASH COMPANY
The Christmas Store for Everybody

Letzter Aufruf an Geschenkekäufer

„O, wie die Stimm' des Hungers hallt, wenn die Mittagsglock' erschallt," so sagt ein altes Lied. O, wie werden die Käufer am Montag sich sputen, um die fliehenden Stunden zum Einkauf noch einzuholen, um ihre Weihnachts-Einkäufe zu besorgen. Allen diesen Spätkommenden sei zum Trost gesagt, daß

Eine grosse Herabsetzung der Preise

eintrat, und zwar auf allen Sorten von Weihnachts-Waren, und diese Waren wurden zu Spezial-Posten vereint, zum Zweck der schnellen und leichten Losschlagung am Montag.

Indem wir diese Preisermäßigung jetzt machen, anstatt zu warten bis nach den Feiertagen, erzielen wir eine größere Räumung unseres Warenlagers und erleichtern dadurch den Umsatz im Feiertagsgeschäft, indem wir auf den Profit Verzicht leisten. Dieser Vorteil kommt natürlich dem spät kommenden Geschenkeinkäufer zugute, da die Kaufkraft dessen Geldes in der später Stunde sich verdoppelt. Alle Ware ist in dieser Preisermäßigung eingeschlossen.

Der Laden ist am Montag offen bis 9 Uhr abends

Man gebe den Kindern Spielsachen und Puppen, denn das ist, was sie wünschen und erwarten

Unser großer vierter Flur bildet eine Stadt der Spielsachen mit seiner wundervollen Spielwarensammlung in reichhaltigster Auswahl, einschließlich der schönsten Puppen. Man komme und mische sich unter das Heer der Käufer, es ruft bei Jedermann die Tage der Kindheit wieder wach, die schönste Zeit des Lebens.

Mehr von diesen hübsch gekleideten Puppen am Montag für einen Bruchteil des eigentlichen Wertes

15c, 25c und 35c

Kein kleines Mädchen, das sich eine Puppe für Weihnachten wünscht, sollte enttäuscht werden — das liegt ganz und gar am Käufer. Wie wir schon früher berichteten, sind dies verspätete Sendungen, die der Importeur zu spät erhielt und auf gewöhnlichem Wege nicht verkaufen konnte und deshalb mit großen Opfern losschlagen mußte.

Burgess-Nash Co.—Vierter Flur.